

1. Begehbbarer Adventskalender 2007 in St. Elisabeth Essen-Frohnhausen



Text und Idee von Gabi Nolte-Federau

01.12.2007

Frau Baumgarten

**Willkommen, liebe Gäste,
willkommen im Advent,
der heute hier in der Gemeinde
auf besondere Art beginnt!**

**Adventskalender helfen, die Tage
einzuteilen,
in denen wir uns voller Sehnsucht
auf Jesus Christus freuen.**

**23 Abende werden wir uns sehen,
wenn wir, wie hier, vor einem
Fenster stehen,
das mit viel Liebe weihnachtlich
geschmückt,
uns jeden Tag dem Christkind ein
wenig näher rückt.**



02.12.2007 Familie Schmickt

Guten Abend, liebe Gäste,
Schön, Sie wieder hier zu sehen!
Unser 2. Fenster wird eröffnet!
Neugierig? Ja, ich kann´s verstehen!

Heute ist Sonntag, der erste Advent
Das heißt, dass die erste Kerze brennt
auf dem Kranz, der gestern in der Kirche
geweiht
und die sich bestimmt auf ihre Aufgabe
freut.

Noch schwach ist ihr Licht, das das
Dunkel vertreibt,
doch keine Bange, es bleibt ja noch Zeit,
bis alle vier Kerzen des Kranzes brennen
und mit hellem Schein den Advent
beenden !



Guten Abend, liebe Gäste, wieder führt er uns zusammen, der Kalender des Advent,
und ich freu mich, dass Ihr bald schon Euren Nebenmann gut kennt.

Wie ? Ihr zweifelt, ob das geht? Dass der Fremde bald ein Freund ist,
der jetzt neben Euch hier steht?

Dann gebt Acht. Ich sag Euch wie ! Auf den Trichter *kommt Ihr* nie!
Reicht dem Nebenmann die Hand,
nennt ihm Namen, Alter, Konto

und schon seid Ihr Ihm bekannt!



03.12.2007 Familie Hegmann



04.12.2007 Salon Winden

Willkommen, liebe Gäste, hier am Salon von Frau Winden, was sagt uns die Ziffer, die wir hier finden?

**Der vierte Dezember ist der Hl. Barbara geweiht.
Ihr widerfuhr durch ihren Glauben großes Leid.
Sie widersetzte sich dem Vater, das war unerhört,
der hat sie dafür in den Kerker gesperrt.
Christus im Glauben treu ergeben
bezahlte sie diesen mit ihrem Leben.**

Vom eigenen Vater umgebracht, wird ihr als Märtyrerin bis heute gedacht.



**Guten Abend die Damen, ein Willkommen dem Herrn,
schön, dass Sie da sind, das sieht man hier
gern!**

**Das fünfte Fenster öffnet sich
es zeigt sein festliches Gesicht
den Menschen, die heute hier
zusammenstehen
und einen Tag im Advent gemeinsam
begehen.**



**In diesem Raum finden sich Menschen
bereit,
die ein offenes Ohr haben für Kummer
und Leid.**

**Hier kann man seine Sorgen mit Menschen
teilen,
die tatkräftig dann zu Hilfe eilen.**



**Sie bringen Euch Freude ins Leben zurück
Und nehmen ein Stück Eurer Not daraus mit.**





begehrter
Adventskalender
am
05.12.2007
um 18:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und laden Sie nach der Eröffnung herzlich zu einem gemütlichen Forum mit Getränk und weihnachtlicher Musik ein.

Sie erreichen uns hier unter:
☎ 83 96 273
Jacob-Grimm-Str. 4 - 45144 Essen

Alle Informationen erhalten Sie über unsere
Kath. Pastelle: Holbecks Hof 7 - 45276 Essen
☎ 85 20 40

05.12.2007 Katholische Pflegehilfe

Hallo Kinder, liebe Eltern, wer kennt nicht den
Nikolaus?

Kehrt er doch, wenn alle schlafen,
mit Geschenken für die Kinder
ein in jedes gute Haus.

Heut an seinem Ehrentag
haben Kinder mit Geschick
als Dankeschön für die Geschenke
hier ein Fenster bunt geschmückt.



06.12.2007 Kindergarten St. Elisabeth



Leise
rieselt



der
Schnee

In der Weihnachtsbäckerei

Hallo Kinder, liebe Eltern,
dieses Fenster trägt die 8
und es haben meine Minis
aus der Spielgruppe
gemacht.

Wenn wir nun das Fenster
öffnen,
sehen Sie ein himmlisch
Bild,
und wir hoffen, dass es
Ihnen
gerade so wie uns gefällt!



08.12.2007 Spielgruppe St. Elisabeth



09.12.2007
Familie Gärtner

*Liebe Freunde, liebe Gäste, ich bin glücklich Euch zu sehen!
Sah mich schon in meinen Träumen
Ganz allein am Fenster stehen.
Nun bin ich froh und sehr gespannt,
auf Fenster Nr. 9 aus Familie Gärtners Hand.*

**Gestern war der zweite Advent.
Es ist erschreckend, wie schnell die Zeit
rennt.
Deswegen freue ich mich auf die halbe
Stunde
mit Ihnen entspannt in froher Runde.**



**Ja, liebe Gäste, ich finde es schön,
wieder bekannte Gesichter zu sehen.
Auch die, die neu dazugekommen,
heißen wir ganz herzlich beim
Kalender willkommen!**



10.12.2007 Familie Schappat





Guten Abend all den Damen,
die von Gruppe Esther kamen,
um das Fenster 11 zu schmücken,
und es ins rechte Licht zu rücken.



11.12.2007 kfd Michaelsheim

Auch Herren sehe ich vereinzelt stehen,
wie schön, dass Sie nicht wieder gehen,
sondern mit uns feiern wollen,
bei Gebäck und Butterstollen.
Lassen Sie uns mit einem Lied
beginnen!
Liebe Gäste, was möchten Sie singen?









12.12.2007 Familie Jaccard

Ich grüße Sie, ich freue mich,
schön Sie hier zu sehen!
Die Hälfte haben wir geschafft, so kann es weitergehen.
Das Christkind ist schon unterwegs, sind wir dafür bereit?
Haben wir denn überhaupt für dieses Kind noch Zeit?



Die Weihnachtsmaus
James Krüss

13.12.2007 Familie Wormland

Guten Abend, liebe Gäste,
wieder steh ich hier bereit,
freue mich mit Familie Wormland,
über die Anwesenheit so vieler Leut!

Fenster Nr.13, was mag es
verstecken?

Ich bin sehr gespannt, was wir
gleich entdecken.

Die Symbole der Zeit sind vielfältig
und schön.

Lassen wir es öffnen, damit wir sie
sehen.



**Es ist Zeit, die Kirchturmuhre schlägt,
ich bin ein wenig aufgereggt.
Wieder ein Abend, an dem
Menschen hier stehen,
um sich das Fenster der Familie
Laaks anzusehen.**

**Die 14 sagt uns, es verrinnt die Zeit,
die bis zum Festtag noch übrigbleibt.
Die Tage sind kurz, die Nächte kalt,
die Zeichen sind deutlich! Das
Christkind kommt bald!**



14.12.2007 Familie Laaks



15.12.2007 Martina Buschkamp

Guten Abend, liebe Gäste, ich heiße Sie herzlich willkommen, das Fenster Nr.15 hat Martina Buschkamp übernommen.

Ich finde das toll und das wollt ich Dir sagen, auch junge Menschen kann man fragen.



Du hast mir von Deiner Idee erzählt, und dafür ein schönes Motiv gewählt.

Ich freue mich darauf, Dein Fenster zu sehen und mit mir die Menschen, die heute hier stehen.



Der dritte Advent...

**Willkommen liebe Gäste am 3. Advent,
wir sehen, die dritte Kerze brennt.
Es dauert nicht mehr lang, bis Jesus, das
Licht der Welt,
als Kind in unsere Krippen fällt.**

**Die stehen nun heute, Gott sei Dank,
im Wohnzimmer gleich neben dem
Schrank
oder unterm Weihnachtsbaum! –
auf keinen Fall aber im kalten Raum!
Geschweige denn in einem Stall! -
oder doch???**



16.12.2007 Familie Wollenberg

17.12.2007 Familie Wodarczak

Hallo und Willkommen in
bekannter Runde,
heute gibt die Zahl 17 Kunde
darüber, dass wir auf der
Zielgeraden sind,
dass es bald da ist, das
himmlische Kind!

Sieben Tage noch haben wir
Zeit.

Ich frage Euch: „Seid Ihr fürs
Christkind bereit?“

Habt Ihr Euer inneres Haus
bestellt,
denn allein dessen Zustand
fürs Christkind zählt.



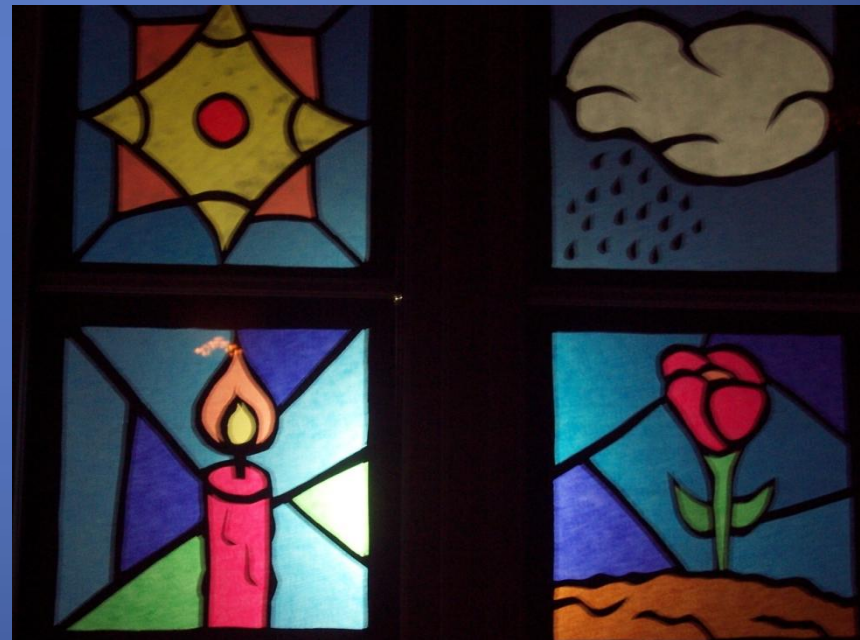
Es sucht nicht die Pracht der Äußerlichkeiten,
noch will es auf roten Teppichen schreiten.
Es sucht Eure Herzen, Euren Seelenfrieden
und hofft jedes Jahr, diesen endlich zu finden.

**Guten Abend, liebe Gäste,
wieder führt er uns zusammen,
der Kalender des Advent,
und es freut mich, dass man
seinen Nebenmann
mittlerweile recht gut kennt.**

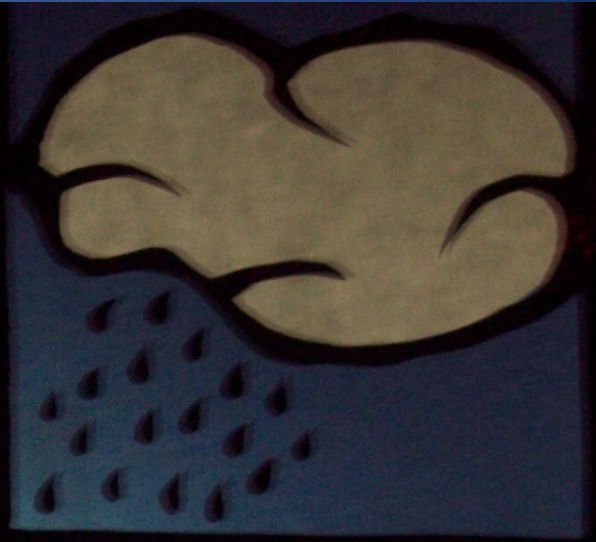
18.12.2007 Familie Kloepfer



**Das Fenster Nr. 18 wird
heute aufgemacht.
Das Lied zum Bild hab ich
gleich mitgebracht**



Lied : Oh Heiland rei die Himmel auf



19.12. 2007 Frau Heuwer

Wieder mal ist es soweit, es naht die schöne Weihnachtszeit



20.12.2007 Familie Törnig



**Guten Abend und willkommen,
ich freu mich, hier zu sein.
Zu Fenster Nr. 20 lädt
Familie Törnig heute ein!
Das erste Mal seit 20 Tagen,
kann ich voller Freude sagen:**

**Du liebe Zeit! Es schneit, es schneit!
Die Flocken fliegen und bleiben
liegen.
Ach, bitte sehr: noch mehr, noch
mehr**

Improvisation ist alles! Da es draußen schneite, wurde kurzerhand die Waschküche zum Ort der Begegnung.



Für Jung und Alt ein gleichermaßen großes Vergnügen.

21.12.2007 Frau Janßen

**Guten Abend , liebe Gäste,
schön, dass Sie gekommen sind.
Bald sind alle Fenster offen!
Ach, wie schnell die Zeit verrinnt!**

**Sind wir doch seit fast drei
Wochen, stets gemeinsam
unterwegs,
staunen über Kunst und Künstler,
trinken Glühwein, essen Keks.**

**21 ist die Ziffer,
die es zu entdecken gilt,
und natürlich auch ein Fenster
mit einem wunderschönen Bild.**



22.12.2007

Familien Böing/Deppe

Herzlich willkommen, liebe
Gäste, schön Sie hier zu
sehen,

lassen Sie uns gemeinsam das
Fenster 22 ansehen!

Die Familien Böing/ Deppe
haben sich zusammengetan
sie entwarfen für die
Eingangstür einen
„Fensterplan.“

Ich denke – da ich es kaum
erwarten kann-

Wir schauen uns diesen jetzt
alle an!





Ein
Lager-
feuer



gegen
die
Kälte

Guten Abend , liebe Gäste, das letzte Fenster lädt uns ein
bei Familie Charters singend und staunend dabei zu sein.

Hoffnung soll dieses Fenster geben,
Maria trägt in sich ein neues Leben.
Neudeutsch heißt es , sie ist ausgezählt,
der Junge kommt morgen auf die Welt.

Er steht für Hoffnung, die uns bewegt,
Hoffnung, dass Gott keine Zweifel hegt.
Hoffnung, dass er uns immer noch liebt.
Hoffnung, die er uns gesandt hat im Kind!
Hoffnung, dass Er sein Versprechen hält,
trotz all unseres Versagens in seiner Welt.



23.12.2007 Familie Charters



Und ein neuer Morgen bricht auf dieser Erde an

Heiligabend

Unser letztes Fenster ist die Krippe in unsere
Kirche.



24

Kommet ihr Hirten, ihr Männer und Frauen

Auf Wiedersehen



im Advent 2008

Eure Gabi Nolte-Federau